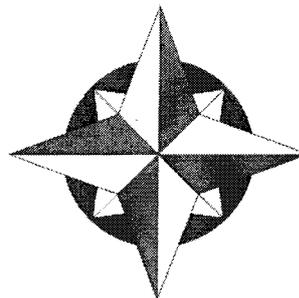


# Internationaler Verein WINDROSE 1976 e.V.

Anerkannter Träger d. freien Jugendhilfe gem. §75 KJHG (SGB VIII)

Intern. Verein WINDROSE 1976 e.V. · Neutorallee 18 · 61440 Oberursel



**Internationaler Verein  
WINDROSE 1976 e.V.**

Neutorallee 18  
61440 Oberursel  
Tel.: 0 61 71 / 5 52 79  
Gaststätte: 0 61 71 / 39 45  
[www.windrose-oberursel.de](http://www.windrose-oberursel.de)  
[mail@windrose-oberursel.de](mailto:mail@windrose-oberursel.de)

20.03.2016

## **Protokoll Mitgliederversammlung 15.03.2016**

Beginn: 19:45 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Anwesende: R. Dunger ( 1. Vorsitzender), G. Tophoven (2. Vorsitzender), P. Wittdorf-Braun ( KassiererIn), B. Noll ( Schriftführer) sowie weitere 19 Mitglieder (Anwesenheitsliste Anlage 1)

### **TOP 1**

Eröffnung der Mitgliederversammlung durch Dieter Schorn (Beisitzer) und Weitergabe an R. Dunger.

R. Dunger begrüßte alle Anwesenden sehr herzlich. Es wurde die fristgerechte Zustellung der Einladungen zur Jahreshauptversammlung sowie die Beschlussfähigkeit festgestellt. Der Versand der Einladungen zur diesjährigen Mitgliederversammlung wurde von den Anwesenden als fristgerecht bekundet. Die zwar eingetretene, teilweise Verzögerung der Zustellung der Einladungen war nicht dem Vorstand anzulasten, sondern lag in einer Fehlkoordination der Post. Die rechtzeitige Einlieferung der Einladungen konnte durch den Einzahlungsbeleg des Postamtes belegt werden. Die Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung wurde festgestellt.

### **TOP 2**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2015 wurde von allen Anwesenden als korrekt erstellt genehmigt.

# Internationaler Verein WINDROSE 1976 e.V.

Anerkannter Träger d. freien Jugendhilfe gem. §75 KJHG (SGB VIII)

## TOP 3

### Rückblick/Ausblick durch R. Dunger:

Durch die im März stattgefundenene Benefiz-Gala konnten nachhaltige Spendenerfolge verzeichnet werden, das Fortbestehen des FLIP Projektes für 2016 sichert.

Das Brunnenfest 2015 konnte ebenfalls erfolgreich durchgeführt werden. Der erstmals durchgeführte Frühschoppen mit dem Städtepartnerschaftsverein am Brunnenfestsonntag und der nachmittägliche Auftritt mit der Music-Show der Academy of Stage Arts fanden positiven Anklang und trugen zum Erfolg bei.

Die am 20. Juni 2015 stattgefundenene Sommersonnenwend-Feier mit dem Finnischen Verein war eine erfolgreiche Neuerung, fand insgesamt sehr guten Anklang.

Als Negativum musste berichtet werden, dass die geplante Istrien-Vereinsfahrt aufgrund mangelnder Anmeldungen ausfallen musste.

Am Stellwärlhäuschen am Oberurseler Bahnhof fand eine Kleinveranstaltung statt, die durch die Anwesenheit der bekannten Fußball Nationalspielerin Sandra Minnert regen Anklang verzeichnen konnte.

Unter der Leitung der Academy of Stage Art (Vit König) wird ein internationaler Chor gegründet. Ziel ist etwa 30-40 talentierte Jugendliche zu finden, die wöchentlich Samstags in der Academy üben. Im Mai soll hier ein Casting stattfinden. Erfolgreiche Talente erhalten so über Spender ein Stipendium für eine Gesangsakademie.

R. Dunger gab weiterhin bekannt, dass derzeit die bisherige Home-Page der Windrose überarbeitet wird und in Kürze in neuem „Look“ zur Verfügung stehen wird.

Beim Neujahrsempfang der SPD wurde der Windrose der Oberursler Kulturpreis verliehen.

### Planungen für 2016:

Für 2016 ist eine Vereinsfahrt vom 03.06.-05.06.2016 in das Allgäu geplant. Die Mitglieder sind hierzu bereits über Mail informiert, können die Einzelheiten auf der Home-Page abrufen.

R. Dunger betont, dass dies, sofern die Fahrt aufgrund zu geringer Teilnehmer wieder abgesagt werden muss, die letzte geplante Fahrt sein wird, was er sehr bedauern würde.

Vom 20.05-23.05.2016 findet das alljährliche Brunnenfest statt. Zahlreiche Helfer erhofft man sich. Das Programm soll in alt bewährter Weise weitgehend bestehen bleiben. Am Sonntagnachmittag wird die Schulband der IGS auftreten und ab 16 Uhr Musical Show der Academy of Stage Arts.

Für den 13.08.16 ist zusammen mit dem Kunstgriff im Rahmen des „Orschler Sommers eine Veranstaltung geplant- nähere Infos folgen noch, da die Details noch nicht fest stehen.

Am Wochenende vom 02.09-04.09.2016 findet unsere 40-Jahr Feier auf dem Rathausplatz statt. R. Dunger bittet schon heute um zahlreiche Mithilfe durch die Mitglieder, da so eine Veranstaltung vom Vorstand allein nicht bewältigen kann. Am Freitag, den 02.09.16 soll eine Feierstunde im Rathaus stattfinden, am 03.09.16 internationaler Verköstigung durch ausländische Vereine und Folkloreaufführungen auf der Bühne am Rathausplatz. Am Abend internationales Showprogramm. , am 04.09.16 soll der Tag mit einem multikultureller Gottesdienst beginnen und mit einem Familiennachmittag enden. Weitere Details sind in Planung. .

Am 15.10.16 findet erneut eine Benefizgala in der Stadthalle statt, die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Auch hier werden bereits heute zahlreiche „Helferlein“ gesucht. R. Dunger stellte die Frage in den Raum, wer sich als mitverantwortlicher Planer hierfür bereit erklären würde und bittet die Anwesenden, sich Gedanken zu machen, wo und auf welche Art sie helfen können.

# Internationaler Verein WINDROSE 1976 e.V.

Anerkannter Träger d. freien Jugendhilfe gem. §75 KJHG (SGB VIII)

Abschließend bedankte R.Dunger sich bei allen Helfern der letzten Veranstaltungen, denn nur durch zahlreiche Mithilfe der Mitglieder konnten alle durchgeführten Veranstaltungen als Erfolg verbucht werden.

R. Dunger sprach sein Lob und Dank seinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand aus, sowie S. Lecher mit der Familienflüchtlingshilfe, die ein inzwischen fester Bestandteil der Windrose geworden ist.

Ein besonderer Dank sprach er allen Spenderinnen und Spendern aus, die zum Erfolg des Schulprojektes, des Flip Projektes und anderen Aktivitäten beigetragen haben.

## TOP 4

Mit Worten des Dankes an Peter List für seine unermüdlichen Bemühungen rund um das Schulprojekt, seinen immerwährenden, nicht aufgebenden „Kampf“ mit dem Schulamt, übergab R. Dunger das Wort an Peter List.

- A) Peter List berichtete über die Aktivitäten im Rahmen des Schulprojektes, der entsprechende Jahresbericht lag zur Einsicht aus.

In Kooperation mit der IGS laufen intensive Kurse für DAZ, derzeit werden diese von 15 Anfängern, 8 Fortgeschrittenen zwischen 6- bis 16 Jahren besucht mit dem Ziel, den Hauptschulabschluss zu erwerben, 10 Kursteilnehmer sind im Vorbereitungskurs für die Aufnahme in das Gymnasium.

Er führte aus, dass aufgrund seines fehlenden 2. Staatsexamens, sein Stellenanteil seitens der Schule gekürzt werden sollte, was ein „Unding“ ist. In all den Jahren ist dies nicht zum Tragen gekommen.

Aktuell laufen diverse Verhandlungen mit der Schule und den weiteren Behörden, eine weitere ½ Tags-Stelle zu schaffen bzw. auch genehmigt zu bekommen. P. List ist bereits redlich bemüht, einen geeigneten Nachfolger für sich, für den Eintritt in den Ruhestand, zu organisieren. Seinen Nachfolger möchte er gerne gründlich und umfassend in das Schulprojekt einarbeiten.

Nach einigen Schwierigkeiten konnten in der IGS neue Räumlichkeiten für die Schulprojekt-Arbeit gewonnen werden.

Anfang 2016 ist ein Musikprojekt gestartet, welches von derzeit 5 begeisterten Schülern/innen genutzt wird.

Zwei von Peter List betreute Schulkinder aus der 8. Klasse wurden von der Hertie-Stiftung als Klassenbeste ausgezeichnet.

Mit Dankesworten an Harald Schuster, der als Sozialarbeiter seine Arbeit unterstützt, beendete P. List seine Ausführungen und übergab das Wort an Sabine Lecher von der Familienflüchtlingshilfe.

- B) Sabine Lecher berichtete über ein ereignisreiches Jahr 2015 für die Flüchtlingsfamilienhilfe (FFHO) voller Herausforderungen. Viele Hürden gab es zu überwinden, viele mit dem gewünschten Erfolg, einige sind noch in steter Arbeit.

Vor dem Hintergrund der Zuspitzung der gesamten Flüchtlingssituation und der Welle großer Hilfsbereitschaft war es wichtig, den Aufgabenschwerpunkt der FFHO nochmals klar zu formulieren. Nicht die „Nothilfe“ steht für die Flüchtlingsfamilienhilfe im Vordergrund, sondern langfristige Integrationsarbeit,

# Internationaler Verein WINDROSE 1976 e.V.

Anerkannter Träger d. freien Jugendhilfe gem. §75 KJHG (SGB VIII)

das Begleiten und Unterstützen von geflüchteten Familien, die in Oberursel leben. In mehreren Informationsveranstaltungen konnte die FFHO interessierte Helfer über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Flüchtlingshilfe in Oberursel informieren und auch für die eigene Arbeit neue Unterstützer gewinnen.

Für das Kinderpatenschaftsprojekt „Flip“ konnten im Laufe des letzten Jahres insgesamt 13 Paten gewonnen werden

Aktiv im Einsatz sind derzeit 8 Paten. Betreut werden derzeit 11 Familien mit 14 Kindern.

Alle Paten durchlaufen eine Qualifizierungsphase von etwa 3 Monaten, in der sie auf ihre Aufgabe vorbereitet werden. Es werden weiterhin neue Paten gesucht. Der Zeitaufwand der hier für den Paten einkalkuliert werden sollte, liegt bei etwa 2 Std/Woche.

Die Fahrradreparierstation „Flickwerk“ ist gut angelaufen, auch hier werden immer weitere Helfer gesucht.

Seit Herbst 2015 läuft mit Unterstützung der Johanniter-Hilfsgemeinschaft Taunus das Projekt „Familienbegleitung“.

Anfang 2016 startete ein Deutschkurs in Räumen des Traute und Hans Matthöfer-Hauses. Unterrichtet wird von 2 qualifizierten DaZ-Lehrerinnen 2x pro Woche.

Während des Unterrichtes werden die Kinder separat betreut, so dass sich die Mütter auf den Unterricht konzentrieren können. Der Kurs ist spendenfinanziert, die Kinderbetreuung ehrenamtlich organisiert.

Als Dank für alle erhaltene Unterstützung lud die Flüchtlingsfamilienhilfe im Februar zu einem „Dankeschön-Essen“ etwa 60 „Helfer“ ein. Ein nicht genannter Spender hat den kompletten Abend finanziert. Ihm einen ganz herzlichen Dank.

Harald Schuster konnte durch einen Notfall nicht wie vorgesehen direkt im Anschluss an die Vorrednerin S. Lecher berichten, der Überschaubarkeit wegen wird sein Beitrag jedoch hier direkt eingefügt.

Harald Schuster berichtet, dass derzeit in Oberursel ca. 380 Flüchtlinge im Asylverfahren ohne Anerkennung stehen und dass es seit 2015 leider keine Veränderungen bezüglich verbesserter Unterkünfte gegeben hat. Die Grundschule Stierstadt beherbergt derzeit etwa 60 Flüchtlinge. Die Flüchtlingsrate in Oberursel steigt stetig an. Um alle Flüchtlinge aufnehmen zu können, sollen noch weitere Unterkünfte entstehen. Die Unterkunft in der Karl-Herrmann Flach Straße wird erneuert. Seit dem 14.3.16 wird das ehemalige Schulungsgebäude der SEB in der Hohemarkstraße als Unterkunft genutzt.

Harald Schusters Konzentration bleibt weiterhin bei der Betreuung der geflüchteten Familien- derzeit 30-40.

Das Stellwärterhäuschen steht nicht mehr langfristig zur Verfügung, eine Alternative konnte bislang noch nicht gefunden werden.

## TOP 5

Petra Wittdorf- Braun verlas den Kassenbericht. Rückfragen konnten abschließend geklärt werden. Der Kassenbericht liegt dem Protokoll als Anlage 2 bei. Auf Details wird daher hier verzichtet.

# **Internationaler Verein WINDROSE 1976 e.V.**

Anerkannter Träger d. freien Jugendhilfe gem. §75 KJHG (SGB VIII)

H. Egler verlas den Kassenprüfbericht. Die Kassenprüfung konnte ohne Beanstandungen durchgeführt werden. Details können aus dem beiliegenden Kassenprüfbericht (Anlage 2) entnommen werden.

Die Kassenprüfer empfahlen, dass alle längerfristigen, verpflichtenden Verträge extern auf Haftungsproblematik des Vorstandes bzw. des Vereines geprüft werden sollten. Ebenso wies H. Egler darauf hin, dass der Verein aufgrund der hohen Umsätze bei den Veranstaltungen künftig umsatzsteuerpflichtig wird.

Die Kassenprüfer empfahlen der Versammlung der Kassiererin und auch dem gesamten geschäftsführenden Vorstand für den Prüfungszeitraum 2015 die Entlastung zu erteilen.

## **TOP 6**

Die Mitgliederversammlung entlastete darauf hin die Kassiererin und den gesamten geschäftsführenden Vorstand einstimmig ohne Gegenstimme bei 3 Enthaltungen der betroffenen Personen.

## **TOP 7**

Für die anstehenden Wahlen wurde Dieter Schorn als Wahlvorstand einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.

Es wurde öffentlich in die Runde gefragt, ob eine geheime Abstimmung erfolgen sollte und wer vom bisherigen Vorstand bei etwaiger Wiederwahl zur Amtsweiterführung bereit sei.

Es wurde einstimmig ohne Gegenstimme für eine direkte, offene Wahl abgestimmt. B. Noll, derzeit Schriftführerin, tritt aus privaten Gründen von ihrem Amt zurück. Die übrigen Vorstandsmitglieder erklärten sich bereit, eine weitere Amtsperiode lang als Vorstand bei Wiederwahl zur Verfügung zu stehen.

Durch Handzeichen, ohne Gegenstimme bis auf Stimmenthaltung der jeweilig Betroffenen wurden nachfolgende Personen wieder in den Vorstand gewählt bzw. neu gewählt:

1. Vorsitzender: R. Dunger
2. Vorsitzender: G. Tophoven
3. Kassiererin: P. Wittdorf-Braun
4. Schriftführer: M. Schneider

Alle gewählten Personen nahmen die Wahl an, bedankten sich für das in sie gesetzte Vertrauen.

## **TOP 8**

Mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung wurde allen Mitgliedern der Wunsch nach einer Satzungsänderung zu den Paragraphen § 3 Gemeinnützigkeit und §7 Mitgliederversammlung. übersandt. M. Schneider erläuterte nochmals die hiermit zu erwartenden Vorteile für den Verein.

Die Mitgliederversammlung stimmte einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung für die vorgeschlagenen Satzungsänderungen. Die Satzungsänderungen

# Internationaler Verein WINDROSE 1976 e.V.

Anerkannter Träger d. freien Jugendhilfe gem. §75 KJHG (SGB VIII)

liegen ebenfalls in gegenüberstellter Form dem Protokoll bei (Anlage 4), werden daher hier nicht mehr explizit aufgeführt.

## TOP 9 Verschiedenes:

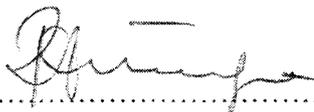
Für die nächste Mitgliederversammlung ging der Vorschlag ein, die Mitgliedsbeiträge wie folgt zu erhöhen: Einzelpersonen pro Jahr 30 Euro, Familien 50 Euro/Jahr. Hierüber muss in der nächsten Mitgliederversammlung durch die Mitglieder abgestimmt werden.

Aufgrund der nicht unerheblichen Umsätze ist der Verein künftig, wie bereits schon aufgeführt, umsatzsteuerpflichtig. Hier wurde durch Herrn H. Egler nochmals erläuternd aufgeführt, dass bei Umsätzen bis 17.500 Euro der Verein steuerbefreit ist, bei einem Umsatzvolumen von über 17.500 Euro die Umsatzsteuerpflicht einsetzt, der Verein Umsatzsteuervorauszahlungen leisten muss, aber auch Vorsteuerabzugsberechtigt ist. Diese Steuerpflicht bleibt für 5 Jahre bestehen. Beginn der Umsatzsteuervorauszahlungspflicht ist Mai 2016.

Mitgliedsbeiträge unterliegen nicht der Steuerpflicht.

## TOP 10

Reinhard Dunger beendete die Mitgliederversammlung, dank allen Anwesenden für ihr Kommen.



.....  
R. Dunger/ 1. Vorsitzender



.....  
B. Noll/Schriftführerin

## Anlagen:

1. Anwesenheitsliste
2. Kassenbericht von P. Wittdorf-Braun
3. Kassenprüfbericht von H. Egler und Dr. Zöckler
4. Satzungsänderung in gegenüberstellender Form alt-neu
5. Einladung zur Jahreshauptversammlung